

# stadtseiten

Bürgerinformation der Stadt Aachen

www.aachen.de/stadtseiten

**Nr. 2**

Jahrgang 11



Ein neues Highlight: Auf die vier Meter breite Rutsche passen bis zu vier Personen - nebeneinander!



## Rein ins nasse Vergnügen!

Schicke Edelstahlbecken, Wasserkanonen und eine vier Meter breite Rutsche: Das Freibad Hangeweier begrüßt die Besucher seit dem 1. Mai mit einer Vielzahl an neuen Attraktionen.

### Liebe Aachenerinnen und Aachener,

dieser Sommer wird sportlich und – im allerbesten Sinne – nass: Mit dem aufwendig umgebauten Freibad Hangeweier ist unser Aachener Bad nicht nur technisch moderner und deutlich energiesparender geworden, sondern noch attraktiver: Mit Breitrutsche, Wasserfontänen und einem neuen Spielbereich für Kleinkinder ist das traditionelle Sommerausflugsziel speziell für Familien noch schöner und abwechslungsreicher. Aber auch alle anderen Altersklassen werden sich wohlfühlen. Nun ist das Bad, das so wichtig ist für die Stadt und so beliebt bei den Aachenerinnen und Aachenern, wieder auf einem zeitgemäßen Stand.

Abwechslungsreich ist auch das diesjährige Programm der „Sport im Park“-Macher: Jahr für Jahr nehmen mehr Vereine und Sportanbieter teil, kommen mehr Menschen begeistert in die Parks und Grünanlagen, kommen neue Sportarten dazu.

Sie haben noch keine Ahnung was hinter „Bodycombat“ steckt, wollen es aber unbedingt mal ausprobieren? Sie möchten wissen, ob das Zirkeltraining immer noch so anstrengend ist wie früher in der Schule? Sie möchten lieber bei Yoga entspannen oder bei geselligen Tänzen 50+ übers Parkparkett schweben? Dann nichts wie in die Aachener Parks zu sechs Wochen „Sport im Park“.

Herzlichst,  
Ihr Marcel Philipp

So macht der Sommer gleich noch mehr Spaß: Mit einer ganzen Palette neuer Attraktionen wartet das frisch sanierte Freibad Hangeweier seit dieser Saison auf. Monatelang dominierten Bagger das Bild auf Aachens einzigem Freibadgelände. Seit dem 1. Mai haben die Badegäste aber wieder „ihren“ Hangeweier in Beschlag genommen und genießen sichtlich das neue Schwimmvergnügen.

Für 2,7 Millionen Euro hat die Stadt Aachen seit September 2017 die beliebte Anlage, die jährlich bis zu 95.000 Besucher anlockt, aufwendig saniert. Drei Jahre zuvor sind in einem



ersten Schritt bereits die Filteranlagen und die gesamte Technik erneuert worden. Das Ergebnis kann sich wahrlich sehen lassen. Elegant schließt nun die Wasseroberfläche mit dem Beckenrand ab. Abdeckungen fahren nachts über die Wasserflächen. Sie schützen die Becken nicht nur vor Verschmutzung, sondern halten auch die Wärme im Wasser. Das freut vor allem Frühschwimmer, die von der ersten Bahn an in 22 bis 23 Grad warmes Wasser eintauchen können. Zudem sorgt eine neu angelegte Durchströmung der Becken dafür, dass die großen Wassermengen – allein das große Schwimmerbecken fasst rund 2.400 Kubikmeter Wasser – schneller und gründlicher ausgetauscht werden.

Und dann wären da natürlich noch die weithin sichtbaren neuen Attraktionen. Der Hingucker schlechthin ist die vier Meter breite und zwölf Meter lange Breitrutsche. Ein Spezialtransport hat die Edelstahlkonstruktion von Ostdeutschland nach Aachen gebracht. Per Schwerlastkran wurde die Rutsche schließlich an Ort und Stelle verfrachtet. Nicht minder spektakulär thronen vier Wasserkanonen am Rande des Nichtschwimmerbeckens. Geben Badleiter Thorsten Liebl und sein Team das Kommando „Wasser marsch!“, kann das Kanonenquartett die Fontänen bis zu 17 Meter in die Höhe jagen. Sogenannte „Wasserbrubler“ und Massagedüsen runden das Angebot im Nichtschwimmerbereich ab.

Für die kleinsten Besucher gibt es einen komplett neu gestalteten Planschbeckenbereich inklusive Bachlauf (weiterer Bericht auf Seite 4). Und – wie es sich für einen ausgedehnten Freibadbesuch im Sommer gehört – finden sonnenhungrige Besucher ausreichend Liegeflächen, ob auf der Wiese oder auch in Beckennähe auf schicken Podesten und in gemütlichen Liegestühlen. „Wir hoffen nun auf einen tollen Sommer und freuen uns darauf zu sehen, wie die Aachener ihr Freibad mit den vielen neuen Attraktionen annehmen“, sagt Petra Prömpler, Leiterin des Fachbereichs Sports bei der Stadt Aachen.

### Öffnungszeiten

An Werktagen hat das Freibad Hangeweier ab 6.30 Uhr (montags ab 12 Uhr), an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ab 7 Uhr geöffnet.

Bis 20 Uhr ist der Hangeweier im Mai und von Anfang bis Mitte September auf; im Juni, Juli und August sogar bis 20.30 Uhr.

Weitere Infos zu den Aachener Schwimmbädern finden Sie unter [www.aachen.de/schwimmbaeder](http://www.aachen.de/schwimmbaeder).

### Impressum

**Bürgerinformation der Stadt Aachen** | Herausgeber: Stadt Aachen, Der Oberbürgermeister, 52058 Aachen | Redaktion: Stadt Aachen, Fachbereich Presse und Marketing, Bernd Büttgens (verantwortlich), Markt 39, 52062 Aachen, Tel.: 0241 432 1309, Fax: 0241 28121, [presse.marketing@mail.aachen.de](mailto:presse.marketing@mail.aachen.de) | Fotos: Stadt Aachen/Carl Brunn, Stadt Aachen/Jonas Hellmann, Sport im Park, Sparkasse Aachen, Fraktionen | Texte: Stefan Herrmann, Björn Gürtler, Sport im Park, Fraktionen | Design: wesentlich. Aachen | Grafik und Layout: graphodata AG, Aachen

# Sport im Park 2018

## Das kostenlose Sportangebot in den Aachener Parks

Vom 2 Juni bis zum 14. Juli finden in mehr als 20 Aachener Parks und Grünflächen über 500 kostenlose und unverbindliche Sportkurse statt. Organisiert vom Präventions- und Gesundheitstraining Aachen e.V in Kooperation mit dem Fachbereich Sport verfolgen 40 verschiedene Sportanbieter und -vereine mit dem Projekt ein gemeinsames Ziel: Aachen zu bewegen!

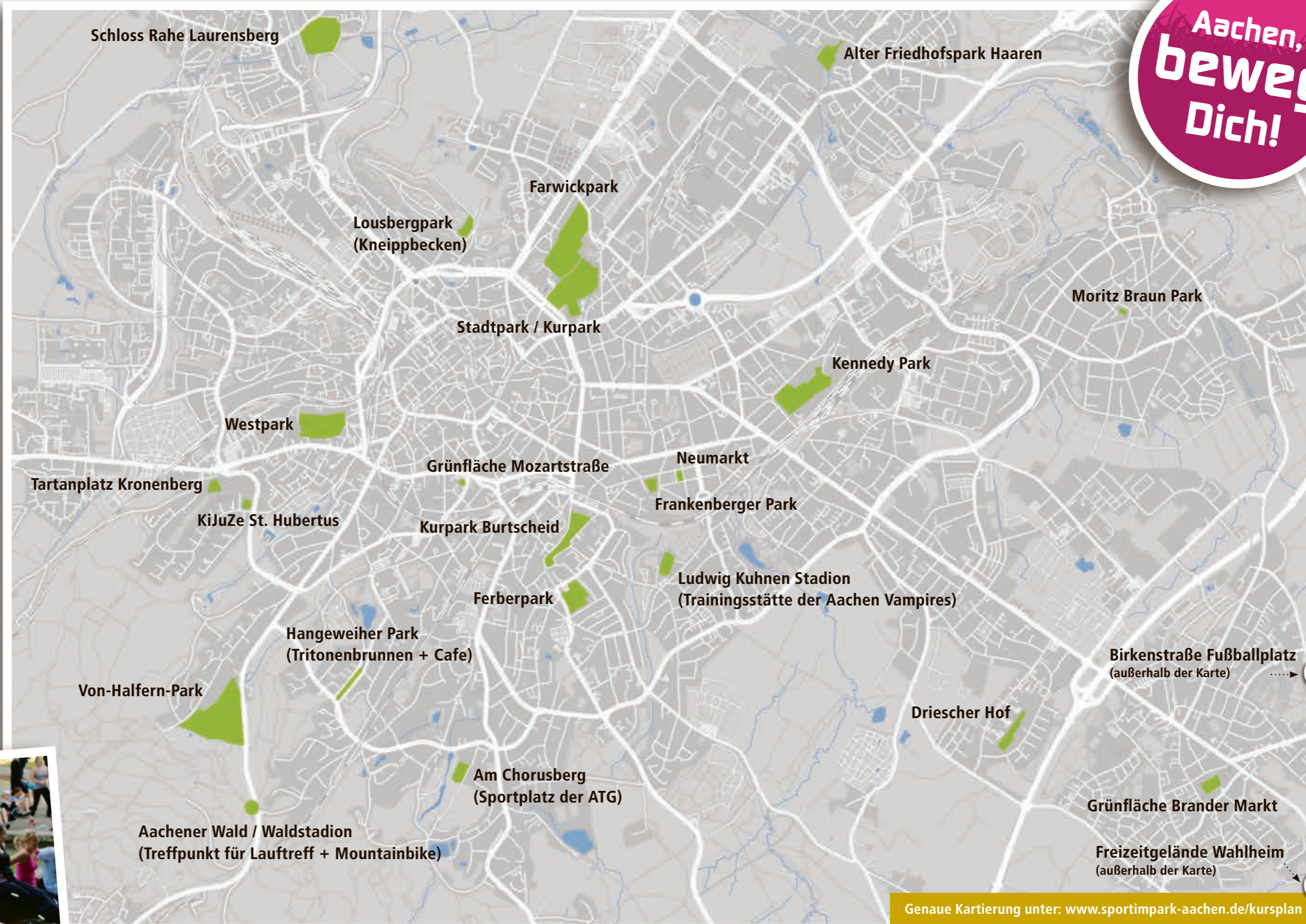
### Einzigartiges Netzwerk

Ohne die Unterstützung der Partner und Sponsoren von Sport im Park wäre das kostenlose Angebot nicht möglich. Die Sparkasse Aachen unterstützt die Veranstaltung als Hauptsponsor neben Intersport Drucks. Mit der actimonda krankenkasse, der AOK Rheinland/Hamburg und der BARMER treten drei Krankenkassen gemeinschaftlich auf, um das Projekt zur Gesunderhaltung der Bevölkerung zu ermöglichen.

### Für jeden das passende Angebot

Egal ob alt oder jung, sportlich oder unsportlich: Der Kursplan von Sport im Park lässt keine Wünsche offen. Dabei werden Kurse aus den unterschiedlichsten Bereichen angeboten: Entspannung, Fitness, Gesundheit, Mobilität, Tanz oder Sportspiel stehen im sechswöchigen Programm.

Detaillierte Informationen zu den Kursen finden sie unter [www.sportimpark-aachen.de](http://www.sportimpark-aachen.de).



WIR SIND  
**in Form**  
Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung



**Susanne Schwier, Beigeordnete der Stadt Aachen und Schirmherrin von Sport im Park**

„Sport im Park ist ein wunderbares Projekt, weil es so viele Menschen ungezwungen und fröhlich in Bewegung bringt. Es sind junge und ältere Sportlerinnen und Sportler ebenso wie Geübte und Anfänger, die sich mit großer Begeisterung an der frischen Luft von dem umfangreichen bunten Kursangebot angezogen fühlen. Sie alle nutzen die Möglichkeit, von Profis kostenfrei trainiert zu werden. Ich bin sicher, dass durch Sport im Park das Bewusstsein für Bewegung und Gesundheit nachhaltig geschärft wird. Und fast ganz nebenbei lernen die Aachenerinnen und Aachener unsere schönsten unterschiedlichsten Park- und Grünanlagen kennen.“

**Heinz-Willi Laeven, Direktor Privat- und Geschäftskunden der Sparkasse Aachen**



„Das Engagement für den Sport gehört seit jeher zum Selbstverständnis der Sparkassen und bildet einen Schwerpunkt unseres gesellschaftlichen Einsatzes. In der gesamten Region profitieren die Menschen von den sportlichen Angeboten, die von der Sparkasse unterstützt werden. Damit stärken wir den sozialen Zusammenhalt und die Lebensqualität in unserem Geschäftsgebiet. Was mir besonders an Sport im Park gefällt, ist die Tatsache, dass Menschen spontan etwas für Ihre Gesundheit und Fitness tun können. Die Kurse richten sich nicht nur an Sportlerinnen und Sportler, sondern an jeden, ganz unabhängig von der sportlichen Konstitution.“

**Daniel Gier und Marcel Ortmanns (Sport im Park-Organisationsteam)**



„Wir wollen Aachen bewegen! Sport im Park ist perfekt für jeden, der etwas für seine Gesundheit und Fitness tun möchte. Egal, ob Sportmuffel oder ambitionierter Sportler, alt oder jung – der Kursplan ist so vielseitig, dass wirklich für jeden etwas dabei ist. Alle Angebote sind kostenlos und unverbindlich. Wir freuen uns über jeden, der einen neuen Sport ausprobiert und sich mit uns bewegt!“



Hauptsponsor: **Sparkasse**

Mit freundlicher Unterstützung der: **actimonda krankenkasse**, **AOK Die Gesundheitskasse**, **BARMER**

Sponsor: **INTERSPORT DRUCKS**

aj studio, ATG 7867, ATV, BRUNHUBER, Tai Chi Chuan Gruppe Aachen im Halle e.V., CA, APOEIRA SIAO, DAVID DÜCKERS, JORDIC WALKING, FIT3, Gesundheitszentrum Walle, AQUASANA AACHEN

forum, LIGA, LOFT 100% Lifestyle of Food and Training, LoS, MedAix, original bootcamp, aachen, Physio Vital

SPORT STADT AACHEN e.V., Selection Fitness, SENIORENSPORT e.V., Der Sportfuchs, stadtaachen, vhs Volkshochschule Aachen, WOF WORLD OF FITNESS, Yoga vidya, ZGF, Z

Genauere Kartierung unter: [www.sportimpark-aachen.de/kursplan](http://www.sportimpark-aachen.de/kursplan)



Wasserrad und Stauwehr: Der neue Kleinkindbereich lädt zum Spielen ein.

## Neu gestalteter Kleinkindbereich Mehr als nur ein Planschbecken

### Freibad ist noch attraktiver für Familien mit kleinen Kindern

Nicht nur die großen Becken haben eine Frischzellenkur bekommen. Auch der Kleinkindbereich ist komplett umgestaltet, der angestaubte Charme des „Planschbeckens“ Geschichte.

Der Boden von Becken und Bach ist mit rutschfesten, genoppten Metallplatten ausgelegt für mehr Sicherheit.

### Ruhig und im Schatten

In der Mitte des neuen großen Beckens – etwas mehr als knöcheltief – sprudelt ein „Wasserigel“. Von einer Quelle fließt ein künstlicher Bach, gesäumt von Steinen, zum Becken. Im Bach laden ein buntes Wasserrad, ein Stauwehr und eine Wasserweiche zum Spielen ein.

Der Standort des Kleinkindbereichs ist übrigens der alte: Am Rande des Geländes, im Schatten von großen Bäumen: Das bedeutet Ruhe und nicht zu viel Sonne für kleine Wasserratten. Auf der Wiese drumherum stehen weitere, „trockene“ Spielgeräte.

## Fit werden unter blauem Himmel Im Hangeweiher gibt es im Sommer Angebote für mehr Fitness

### Alle städtischen Schwimmbäder bieten attraktive Kurse an

Aquafit im Tiefwasser für Kraft, Balance oder Koordination oder Aqua-Walking, gelenkschonendes Nordic-Walking im Wasser – und beides unter Sommerhimmel im Freibad Hangeweiher. Diese beiden Kurse bieten mehr als „Bahnen ziehen“, um fit zu werden oder zu bleiben.

bädern unter [www.aachen.de/schwimmbaeder](http://www.aachen.de/schwimmbaeder) in der Rubrik „Angebote der städtischen Bäder“. Außerdem: Im Wasser joggen, Aquarobic, Aquapower mit Intervalltraining: Für alle Alters- und Fitnessstufen sind Kurse unter der Anleitung von erfahrenem Personal dabei.

Beide Kurse gibt es ganzjährig aber auch in der Halle. Wo? Alle Infos zu Zeiten, Preisen und Kursinhalten aller Kurse in den städtischen Schwimm-

Nichtschwimmerkurse oder Schnorcheln, Flossenschwimmen und Geburtstagsschwimmen für Kinder runden die Freizeitangebote in den Bädern ab.



Viel Platz: Attraktive Sportkurse finden im Hangeweiher unter freiem Himmel statt.

## Frage an die Fraktionen:

Frage an die Fraktionen: Warum lohnt es sich jetzt noch mehr, das Freibad Hangeweiher zu besuchen?



**Uschi Brammertz,**  
sportpolitische Sprecherin der  
CDU-Fraktion im Rat

Das Freibad Hangeweiher ist und bleibt ein Erholungsort für die ganze Familie. Während andernorts Freibäder geschlossen werden, investieren wir in die Zukunft.

Heute erwarten die Besucher von einem Freibad mehr als eine Liegewiese und ein Schwimmbecken. Ein Freibad muss auch Spaß machen. Mit der neuen Breittrutsche und den Fontänen im Nichtschwimmerbecken wird Spaß für Groß und Klein geboten.

Als CDU-Fraktion konnten wir zudem durchsetzen, dass die Gelder für die Planung des 3. Bauabschnitts schon in 2018 verfügbar sind. Damit können jetzt auch die Umkleiden und der Kassenbereich auf den neusten Stand gebracht werden.



**Tobias Küppers,**  
Sprecher der SPD-Fraktion  
im Betriebsausschuss  
Gebäudemanagement,

Weil man sich jetzt noch besser entspannen, austoben oder auspowern kann. Mit der Fertigstellung des zweiten Bauabschnitts bricht für eine der wichtigsten Naherholungs- und Sportflächen der Stadt eine neue Zeit an.

Alle Bedürfnisse der Besucherinnen und Besucher können mit dem neuen Becken, dem neuen Kinderbereich und den renovierten Liegeflächen adressiert werden, sodass der Hangeweiher in eine rosige Zukunft schauen kann.

Hierfür ist es allerdings auch wichtig, dass der bereits angepeilte dritte Bauabschnitt, also die Hochbaumaßnahmen auf dem Gelände, zügig angegangen werden.



**Jonas Paul,**  
Vorsitzender des Sportaus-  
schusses, GRÜNE-Fraktion

Es lohnt sich immer den Hangeweiher zu besuchen. Er ist ein wichtiges Stück Lebensqualität gerade für Menschen, die nicht jedes Jahr in Urlaub fahren können.

Deshalb setzen wir uns seit Jahren für eine komplette Sanierung des Freibads ein. Noch mehr würde sich der Besuch nämlich lohnen, wenn endlich auch die maroden Hochbauten neu gebaut würden. Duschen und Umkleiden müssten ebenso saniert werden. Durch eine Neugestaltung des Eingangsbereiches könnten die langen Schlangen an warmen Sommertagen endlich verschwinden.

Leider hat die Ratsmehrheit unsere Anträge, diese Gesamtsanierung anzugehen, seit 2014 immer abgelehnt.



**Eddi Hilgert**  
sportpolitischer Sprecher der  
Fraktion DIE LINKE im Rat

Aachen liegt leider nicht am Meer, Wasser hat unsere Stadt jedoch schon immer geprägt. Bereits 1850 wurde das erste Aachener Luftbad in der Nähe des Hangeweiher errichtet. Seitdem ist das Freibad beliebt bei Jung und Alt und durch die Modernisierungsmaßnahmen noch familienfreundlicher geworden.

Die Kleinsten können sich im neugestalteten Kinderbereich in unmittelbarer Nähe zu den Eltern austoben und mit der neuen, sehr breiten Rutsche ist Spaß für Jung und Alt garantiert. Nicht nur in den Außenbereich, auch in moderne Technik wurde viel investiert. Der Eintrittspreis ist dabei für jeden Geldbeutel erschwinglich geblieben.



**Dr. Harald Nadzeyka,**  
sportpolitischer Sprecher der  
FDP-Fraktion im Rat

Endlich ist es geschafft! Nachdem vor drei Jahren mit hohem Kostenaufwand die Filteranlagen des Freibads Hangeweiher saniert wurden, ist in einem zweiten Bauabschnitt die notwendige Modernisierung der Außenanlagen (insbesondere Beckensanierung und Bau der Breittrutsche) pünktlich abgeschlossen worden.

Hierfür spricht die FDP-Fraktion ihren Glückwunsch und Respekt aus. Wir sind sicher, dass diese Maßnahmen die Attraktivität und damit auch die Besucherzahlen des Schwimmbeckens erheblich erhöhen werden.

Für eine Großstadt wie Aachen ist ein Freibad eine Notwendigkeit, um den Familien und jungen Bürgern bei der Freizeitgestaltung gerecht zu werden.



**Thomas Buhr,**  
sportpolitischer Sprecher der  
Fraktion PIRATEN im Rat

Ein Besuch im Hangeweiher gehört zum Brauchtum an heißen Aachener Sommertagen. Die Aachener haben aber auch keine Wahl, denn wir haben nur ein Freibad weit und breit.

Insgesamt halte ich die zweite Bauphase für gelungen. Nun gilt es aber an die dritte Bauphase heran zu gehen und sofort mit dieser zu beginnen. Zurzeit ist aber nur die Planung genehmigt.

Als Piraten freut uns natürlich die künftige Verfügbarkeit von Freifunk im Hangeweiher: Sonnen und entspannt surfen ohne Anmeldung oder sonstigem Chichi.